



Landschaft im Wandel – Vergangenheit verstehen, Zukunft gestalten

Einladung zum Dialog mit den Biodiversitäts-Exploratorien

Datum: 05. November 2025

Ort: Brauhaus zum Löwen, Felchtaer Straße 2-4, 99974 Mühlhausen

Uhrzeit: Ankunft: 09.30 Uhr
Dialogveranstaltung ab 10:00 – 14:00 Uhr

Anlass

Landschaft ist weit mehr als eine Kulisse – sie ist Lebensraum, Arbeitsraum, Erholungsort und verbindet Menschen, Orte und Ideen. Doch wie funktionieren diese komplexen Beziehungen zwischen Gesellschaft und Umwelt?

Forschende der **Biodiversitäts-Exploratorien** haben hierzu in den letzten Jahren zahlreiche Erkenntnisse in der Hainich-Dün Region gewonnen – auch mit Ihrer Hilfe, u.a. durch Unterstützung bei Umfragen und Interviews.

Was Sie erwartet

Sie können Wissenschaft aus erster Hand erleben. Wir haben hierzu fünf Gesprächsrunden zu Ergebnissen für Sie

vorbereitet und folgenden Ablauf geplant:

- Einführung und Vorstellung der WissenschaftlerInnen
- fünf wechselnde Gesprächsrunden zu Mensch-Natur-Beziehungen, Bewirtschaftung im Grünland, Netzwerken in der Region, Zukunftsbildern des Gebietes und dem Zusammenspiel von Naturschutz, Erholung und Bewirtschaftung
- Raum für Ihre Perspektiven, Fragen und Ideen
- Gemeinsamer Ausklang mit Mittagsbuffet

Begleitung durch WissenschaftlerInnen:

Dr. S. Peter (ISOE Frankfurt/M.), Dr. E. Topp (Universität Kassel), N. Hansom (Universität Kassel), S. Meyer (Uni Potsdam), A. Mayer, Dr. R. Isaac (Universität Lüneburg), Dr. A.L. Boesing (Senckenberg Frankfurt/M.), Dr. M. Mehring (ISOE Frankfurt/M.) und das lokale Managementteam Hainich-Dün

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme - Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens 15.10.2025 an. Senden Sie dazu bitte eine Email-Nachricht an das lokale Managementteam: Explo.hai.toek@ls.tum.de;
Am Burghof 3, 99991 Unstrut-Hainich - OT Mülverstedt, 03602.21.59845





Landschaft im Wandel – Vergangenheit verstehen, Zukunft gestalten

Zusammenfassung der Themen

Thema 1. Zwischen Mensch und Natur: Wie wir prägen und geprägt werden

(*Past Present Future Project, N. Hansom*)

Die Landschaft und Region Hainich-Dün hat eine reiche soziale, politische und ökologische Geschichte. So gibt es beispielsweise seit Jahrhunderten Waldnutzungsgenossenschaften. Ein Großteil der landwirtschaftlichen Nutzflächen wurden im 20. Jahrhundert in der DDR radikal umgestaltet. Wir möchten diskutieren: Welche historischen Praktiken förderten starke Mensch-Natur-Beziehungen? Welche wichtigen historischen Traditionen sollten in der Landschaft heute erhalten werden?

Thema 2. Von der Vorhersage zur Praxis:

Biomasse und Artenvielfalt im Grasland der Region Hainich-Dün

(*SEBAS, S. Meyer*)

Die räumlichen Vorhersagen zur Biomasseproduktion und Artenvielfalt im Grasland der Region Hainich-Dün liefern wertvolle Einblicke in ökologische Prozesse auf verschiedenen Ebenen. Besonders auf den Ebenen von Schlägen und landwirtschaftlichen Betrieben können diese Vorhersagen von Bedeutung sein, da hier das Management erfolgt und direkte Auswirkung auf Biodiversität und Ökosystemfunktionen hat. Doch wie nützlich sind diese Vorhersagen für die Praxis? Welche Impulse können sie für die zukünftige Landschaftsgestaltung geben? Lassen Sie uns gemeinsam darüber diskutieren, welchen tatsächlichen Mehrwert die Ergebnisse für die ökologische und landwirtschaftliche Planung darstellen und wie sie mit der Realität verknüpft sind.

Thema 3. Hainich-Dün im Austausch mit nah und fern

(*Vanate, A. Mayer, R. Isaac*)

Die Hainich-Dün Region ist eng mit anderen Regionen verbunden, sei es durch Wissensaustausch, Handel, finanzielle Flüsse oder gemeinsame Projekte. Diese überregionalen Verbindungen prägen auch die Beziehung zwischen Mensch und Natur vor Ort. Wir möchten uns gemeinsam über die Chancen und Herausforderungen dieser Verbindungen für die regionale Entwicklung austauschen.

Thema 4. Landschaft erleben, verstehen, gestalten: Perspektiven für morgen

(*SoCuLa, S. Peter*)

Wie soll unsere Kulturlandschaft in Zukunft aussehen? Im Rahmen von *SoCuLa* wurde ein wünschenswertes Szenario für die Region entwickelt – mit Ideen für mehr Biodiversität, soziale Teilhabe und nachhaltige Nutzung. An diesem Tisch stellen wir dieses Zukunftsbild vor und laden ein zur Diskussion: Was braucht es, damit dieses Szenario Realität werden kann? Welche Schritte sind konkret vor Ort möglich?

Thema 5 Landschaft verbindet: Beziehungen, Einflüsse und verschiedene Ansichten

(*BEF-Up, A.L. Boesing*)

Die Landschaft im Hainich erfüllt bereits heute viele verschiedene Bedürfnisse – vom Naturschutz über Erholung bis hin zur landwirtschaftlichen Nutzung. Die Komposition der Landschaft vor Ort scheint dafür besonders geeignet zu sein. Doch wie erleben dies unterschiedliche Akteure? Und was braucht es, damit diese unterschiedlichen Funktionen auch in Zukunft bedient und vereint werden können? An diesem Tisch wollen wir gemeinsam über die Ergebnisse diskutieren und ausloten, was die Landschaft vor Ort wirklich ausmacht – heute und auch in Zukunft.

